

**TIPPS & TRICKS:** Tipps zu Windows XP und Vista

# Windows-Tipps

Die Texte in Fehlermeldungen lassen sich nicht markieren. Wir zeigen, wie sie sich dennoch kopieren lassen, um zum Beispiel bei Google nach einer Lösung des Problems zu suchen.

**Windows XP**

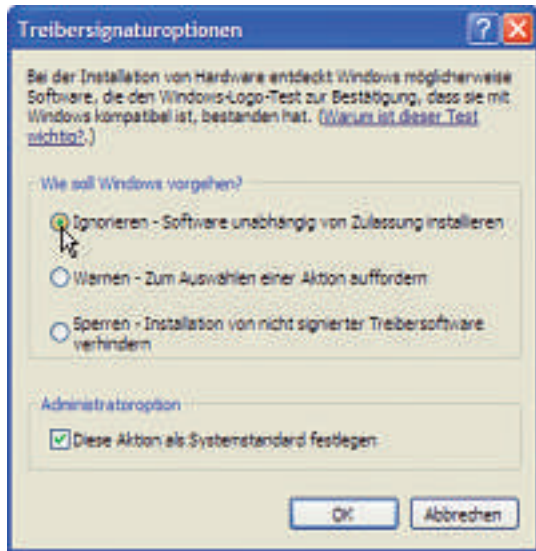
**Vorschau reparieren**

Wenn der Windows-Explorer keine Vorschaubilder anzeigt, reparieren Sie die Funktion so: Öffnen Sie ein Kommandozeilenfenster, indem Sie [Windows R] drücken, cmd eingeben und auf OK klicken. Geben Sie regsvr32.shmedia.dll ein. Drücken Sie zwei Mal die Eingabetaste und geben Sie regsvr32.shimgvw.dll ein. Bestätigen Sie zwei Mal mit der Eingabetaste.

**Windows XP**

**Treiberwarnung**

XP warnt vor nicht signierten Treibern. Die Funktion sollten Sie deaktivieren. Denn wenn Sie neue Hardware installieren, müssen Sie in vielen Fällen ohnehin die mitgelieferten Treiber installieren. Zudem wird das Dialogfenster mit der Treiberwarnung oft von Installationsfenstern überdeckt, sodass sich die Installation scheinbar aufhängt. Um die Warnung abzuschalten, drücken Sie [Windows Pause]. Wählen Sie Hardware, Treibersignierung und aktivieren Sie Ignorieren – Software unabhängig von Zulassung installieren. Bestätigen Sie anschließend alle offenen Dialoge mit OK.



Treiberwarnung: Aktivieren Sie diese Option, um die lästige Warnmeldung von XP zu deaktivieren.

**Windows XP**

**Neue Schriftart**

Der Befehl zum Installieren einer neuen Schriftart ist an ungewöhnlicher Stelle versteckt. Wählen Sie Start, Systemsteuerung, Schriftarten. Klicken Sie im darauffolgenden Fenster auf Datei, Neue Schriftart installieren...

**Windows XP**

**Risikante Startseite**

Die XP-Willkommenseite ist ein Sicherheitsrisiko. Während bei älteren Windows-Versionen bei der Anmeldung Kontoname und Passwort angegeben werden mussten, brauchen Angreifer bei XP nur auf einen

Kontonamen zu klicken und das Passwort zu erraten.

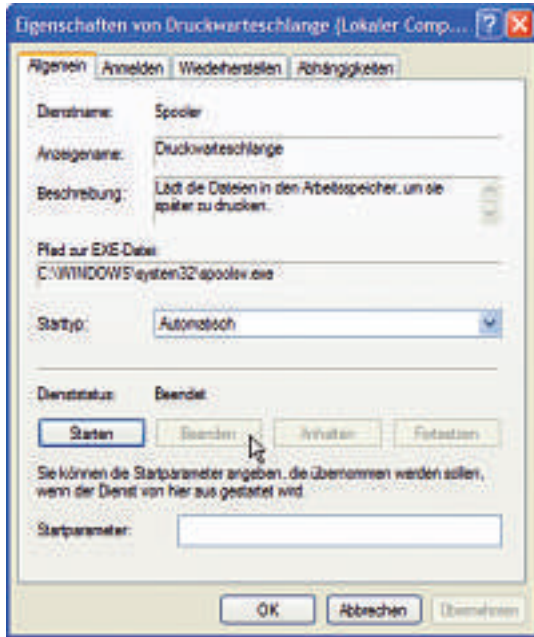
So sichern Sie Ihr Windows ab: Wählen Sie Start, Systemsteuerung. Klicken Sie danach doppelt auf Benutzerkonten und wählen Sie Art der Benutzeranmeldung ändern. Deaktivieren Sie anschließend Willkommenseite verwenden. Bestätigen Sie die getroffene Auswahl mit Optionen übernehmen.

**Windows XP**

**Druckfunktion reparieren**

Wenn der Rechner beim Versuch, einen Text oder ein Bild auszudrucken, nicht reagiert, befindet sich möglicherweise ein beschädigtes Dokument in der Druckwarteschlange. So gehen Sie vor, um das Dokument zu löschen:

Drücken Sie [Windows R], geben Sie services.msc ein und klicken Sie anschließend auf OK. Klicken Sie doppelt auf Druckwarteschlange und auf Beenden. Schliessen Sie das Dialogfenster nicht. Drücken Sie [Windows E] und navigieren Sie zu C:\WINDOWS\system32\PRINTERS. Löschen Sie alle Dateien in diesem Verzeichnis. Klicken Sie anschließend im Dialogfenster Eigenschaften von Druckwarteschlange auf Starten, OK.



Nur wenn dieser Dienst beendet ist, lassen sich beschädigte Dateien in der Warteschlange löschen.

sen. In diesem Fall hilft die Freeware Magical Jelly Bean Keyfinder 2.0.1 (kostenlos, www.magicaljellybean.com/keyfinder). Laden Sie das Programm herunter und entpacken Sie die ZIP-Datei. Klicken Sie danach doppelt auf die Datei keyfinder.exe. Der Product-Key der installierten Version von Windows XP wird daraufhin angezeigt.

**Windows XP**

**Startmenü**

Ein neu installiertes Programm wird im Startmenü gelb hervorgehoben. Das ist für viele Nutzer überflüssig.

Um diese Funktion zu deaktivieren, wählen Sie Start, Systemsteuerung, Taskleiste und Startmenü. Holen Sie die Registerkarte Startmenü nach vorn und klicken Sie auf Anpassen. Wählen Sie Erweitert und deaktivieren Sie Zuletzt installierte Programme hervorheben.

**Windows XP**

**Fehlerberichte verhindern**

Wenn ein Programm unter Windows XP abstürzt, will das Betriebssystem

dieses Ereignis sofort an Microsoft-Server übermitteln. Welche Daten dabei übertragen werden ist nicht bekannt.

Um dieses Verhalten zu deaktivieren, drücken Sie die Tastenkombination [Windows Pause] und klicken danach auf den Reiter Erweitert. Klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche Fehlerberichterstattung und aktivieren Sie Fehlerberichterstattung deaktivieren.

Entfernen Sie zudem den Haken vor der Option Aber bei kritischen Fehlern benachrichtigen. Bestätigen Sie Ihre Änderungen mit einem Klick auf OK.

**Windows XP**

**Fenster clever handhaben**

Um einen grossen Bildschirm optimal zu nutzen, ordnen Sie die Fenster der aktiven Anwendungen am besten nebeneinander an.

Drücken Sie zunächst die Tastenkombination [Windows D], um alle

Fenster zu minimieren. Klicken Sie anschliessend in der Taskleiste mit der linken Maustaste auf den Tab des ersten Fensters. Halten Sie die Taste [Strg] gedrückt und klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den anderen Task. Wählen Sie im Kontextmenü die Option Nebeneinander.

**Windows XP**

**Tasks schliessen**

Mehrere geöffnete Ordner- und Programmfenster lassen sich mit einem Trick schnell schliessen. Halten Sie die Taste [Strg] gedrückt und klicken Sie in der Taskleiste die Tasks an, die Sie schliessen wollen. Klicken Sie dann mit der rechten Maustaste auf einen dieser Tasks und wählen Sie die Einstellung Gruppe schliessen.

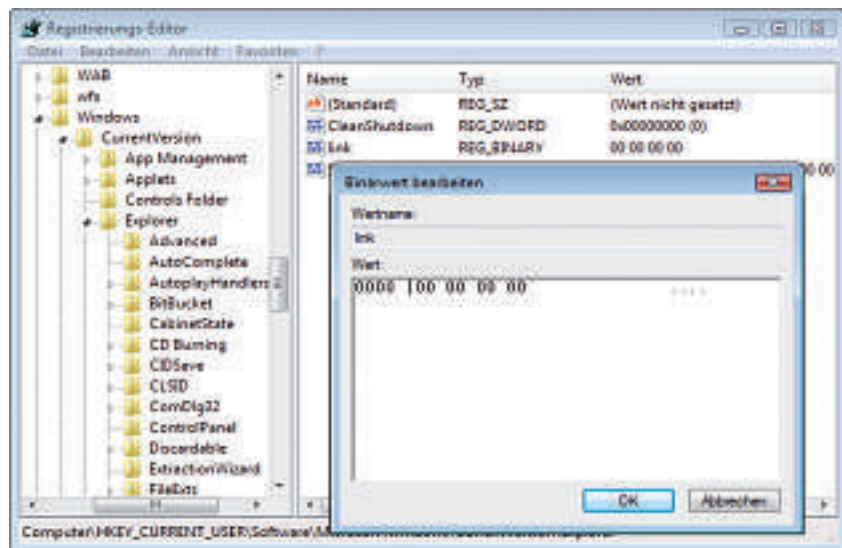
**Windows Vista**

**Elegante Verknüpfung**

Wenn man unter Windows Vista eine Verknüpfung erstellt, wird vor dem Namen des Icons die Bezeichnung Verknüpfung hinzugefügt.

Um das abzustellen, klicken Sie auf das Symbol Start, geben in die Suchleiste regedit ein und drücken die Eingabetaste. Wählen Sie Fortsetzen. Navigieren Sie zu dem Schlüssel HKEY\_CURRENT\_USER\Software\Microsoft\Windows\CurrentVersion\Explorer. Klicken Sie doppelt auf den Eintrag link und setzen Sie seinen Wert auf 00-00-00-00. Bestätigen Sie mit OK. Falls der Eintrag link noch nicht existiert, wählen Sie Bearbeiten, Neu, Binärwert. Geben Sie link ein und drücken Sie die Eingabetaste.

Starten Sie Ihr Windows danach neu, um die Änderung dauerhaft zu übernehmen. Peter Riedlberger



Setzen Sie den Wert des Registry-Eintrags "link" auf 00-00-00-00. Dann werden Verknüpfungen ohne den überflüssigen Zusatztext "Verknüpfung" erstellt.

**XP-TIPP DES MONATS: XP UND VISTA KOSTENLOS**

Wer XP oder Vista in einer virtuellen Maschine ausführt, benötigt eine zusätzliche Lizenz – ausser er verwendet eine vorlizenzierte Version, die Microsoft zum kostenlosen Download anbietet.

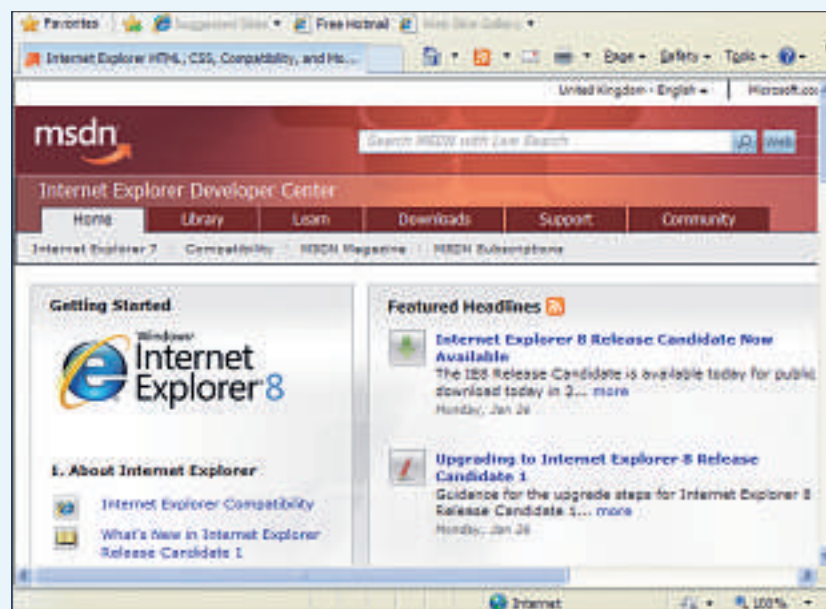
Microsoft stellt die Virtualisierungssoftware Virtual PC 2007 (kostenlos,

www.microsoft.com/downloads und auf der Heft-CD) kostenlos zur Verfügung. Weniger bekannt ist, dass Microsoft ebenfalls kostenlose Festplatten-Images zum Download anbietet. Die Images sind für Webentwickler gedacht, die damit ihre Websites in verschiedenen Versionen des Internet Explorer testen können.

**Vollständige Betriebssysteme**  
Bei den Images handelt es um funktionierende Installationen von Windows XP und Vista, auf denen verschiedene Versionen des Internet Explorer aufgespielt sind. Sie lassen sich direkt in Virtual PC 2007 booten. Damit probieren Sie zum Beispiel gefahrlos neue Programme aus.

**Einschränkungen:** Es handelt sich um englischsprachige Versionen von XP und Vista, die mit einer Zeitsperre versehen sind. Die zu Redaktionsschluss aktuellen Versionen laufen bis 30. April 2009. In der Vergangenheit stellte Microsoft stets neue Images zur Verfügung, sobald die alten abgelaufen waren.

**Download und Einsatz**  
Suchen Sie mit Google nach IE-App-Compat-VHD-site:microsoft.com und laden Sie sich das gewünschte Image in Form einer EXE-Datei herunter, etwa IE8RC1-XPSP3.exe für Windows XP mit Service Pack 3 und Internet Explorer 8. Starten Sie die EXE-Datei. Merken Sie sich das Verzeichnis, in das die VHD-Datei entpackt wird. Erstellen Sie in Virtual PC 2007 einen neuen XP-Computer und geben Sie den Pfad zur VHD-Datei als Festplatte an. Das Betriebssystem lässt sich sofort booten.



Windows Explorer mit Qttabar 1.2.2.1: Das Plug-in erweitert den Dateimanager um Tabs und fügt viele nützliche Symbole hinzu.

**AUF DER HEFT-CD**

Das Programm Microsoft Virtual PC 2007 Service Pack 1 finden Sie auf der Heft-CD in der Rubrik Computer, Windows-Tipps.

**Windows XP**

**Product Key von XP auslesen**

Wer mehrere Rechner mit Windows XP in Betrieb hat und Windows häufig neu installiert, verliert leicht den Überblick, welche XP-Lizenz auf welchem Rechner im Einsatz ist. XP bietet keine Funktion, um den Product Key nachträglich auszule-